

Insektizidversuch Maiszünslerbekämpfung am Standort LFS Pyhra 2015

Inhaltsverzeichnis

Versuchsziel.....	1
Kooperation.....	1
Methode.....	1
Kulturführung.....	1
Versuchsprogramm.....	2
Versuchsergebnisse.....	2
Abbildungen – Fotos.....	3
Diagramm.....	4

Versuchsziel

Erhebung der Wirkung eines Insektizideinsatzes nach Warndienstempfehlung auf den Befall mit Maiszünsler in Körnermais.

Kooperation

Dieser Versuch wird von der LFS Pyhra gemeinsam mit der LAKO durchgeführt. Ein Versuch mit dem gleichen Aufbau wird auch in Tulln vorgenommen.

Methode

Blockanlage in Großparzellen mit 3 Wiederholungen

Kulturführung

Insektizidversuch Körnermais Pyhra 2015		
Kulturdaten	Termin	Beschreibung
Feldstück	2015	Almacker
Vorfrucht	2014	Körnermais
Vor-Vorfrucht	2013	Körnermais
Bodenbearbeitung	22.10.2014	Maisstroh gemulcht
	13.04.2015	Scheibenegge seicht
Düngung	24.10.2014	15 m ³ Rinderstallmist
	16.04.2015	65 kg N aus NAC/ha
	01.06.2015	90 kg N aus NAC/ha
		P + K auf BU-Stufe D
Anbau	29.04.2015	Einzelkorn-Direktsaat, 9 Pfl/m ² , Sorte: Angelo
Kulturpflege und Pflanzenschutz	19.05.2015	250g Arigo+0,4lt Netzmittel gegen Unkräuter und Ungräser zu EC 14 der Kultur
	07.07.2015	1. Termin Insektizid und Fungizid laut Versuchsplan
	17.07.2015	2. Termin Insektizid und Fungizid laut Versuchsplan
Bonituren	19.09.2015	Zünslerbefall
	19.09.2015	Kolbenfusarien
Ernte	01.10.2015	Parzellenmähdrescher

Versuchsprogramm

Var.	Beschreibung	Stadium	Termin
1	Kontrolle unbehandelt	-	-
2	Insektizid Coragen 125 ml/ha 1. Termin	51	07.07.2015
3	Insektizid Coragen 125 ml/ha 2. Termin	59	17.07.2015
4	1l/ha Prosaro 2. Termin	59	17.07.2015
5	Coragen 125 ml/ha + 1l/ha Prosaro, 1. Termin	51	07.07.2015
6	Coragen 125 ml/ha + 1l/ha Prosaro 2. Termin	59	17.07.2015

Versuchsergebnisse – Bonitur Befall, Erträge

Boniturdatum Zünslerbefall, Kolbenfusarien: 19.09.2015

Variante	Variante	Ernte-Feuchte 2015 in %	Ertrag 2015 in kg/ha	Signifikanz*	Ertrag 2015 in % von Var. 1	Ertrag 2014 in % von Var. 1	Befall über dem Kolben 2015	Befall am Kolben 2015	Befall unter dem Kolben 2015	Fusarienbefall am Kolben in % 2015	DON-Konzentration ug/kg 2015	ZEA-Konzentration ug/kg 2015	Stängelbruch unter dem Kolben in % 2015
1	Kontrolle unbehandelt	26,0	7.897	b	100,0	100,0	13%	13%	8%	5,0%	332	10,47	1,5
2	Coragen 125 mg/ha früher Termin	26,9	9.284	a	117,6	113,0	0%	0%	0%	0,0%	190	5,52	0,2
3	Coragen 125 mg/ha später Termin	26,3	8.827	ab	111,8	108,0	12%	10%	5%	3,3%	245	4,41	0,0
4	1l/ha Prosaro 2. Termin	27,0	7.866	b	99,6	115,0	10%	12%	7%	3,3%	150	3,97	0,0
5	Coragen 125 ml/ha + 1l/ha Prosaro, 1. Termin	26,1	9.309	a	117,9	x	0%	0%	0%	0,0%	110	4,31	0,0
6	Coragen 125 ml/ha + 1l/ha Prosaro 2. Termin	26,1	8.717	ab	110,4	x	10%	8%	5%	1,7%	175	2,78	0,2

Die Grenzdifferenz GD5% beträgt 9,4 % oder 815 kg vom Versuchsdurchschnitt ca. 8.650 kg/ha)

* Varianten mit unterschiedlichen Buchstaben unterscheiden sich statistisch signifikant

Diskussion

Die Ergebnisse der Bonitur mit deutlich geringerem Befall in den laut Warndiensttermin behandelten Varianten (1. Termin) schlugen sich heuer auch signifikant im Ertrag nieder. Der spätere Termin hatte bereits deutlich weniger Erfolg. Die Larven befanden sich offenbar bereits im Stängelinneren.

Aufgrund der weit fortgeschrittenen Entwicklung der Maispflanzen kam es allerdings in diesem Jahr zu großen Schäden der Maispflanzen (im Fahnenstieben) durch die Überfahrt mit der Feldspritze. Es gilt im nächsten Versuchsjahr zu ergründen, ob ein noch früherer Behandlungstermin vielleicht ähnlich guten Erfolg bei weniger Pflanzenschädigung bewirkt.

Der Krankheitsdruck war in diesem heißen Sommer sehr gering. Das eingesetzte Fungizid blieb ohne erkennbarer Wirkung.

Abbildungen – Fotos



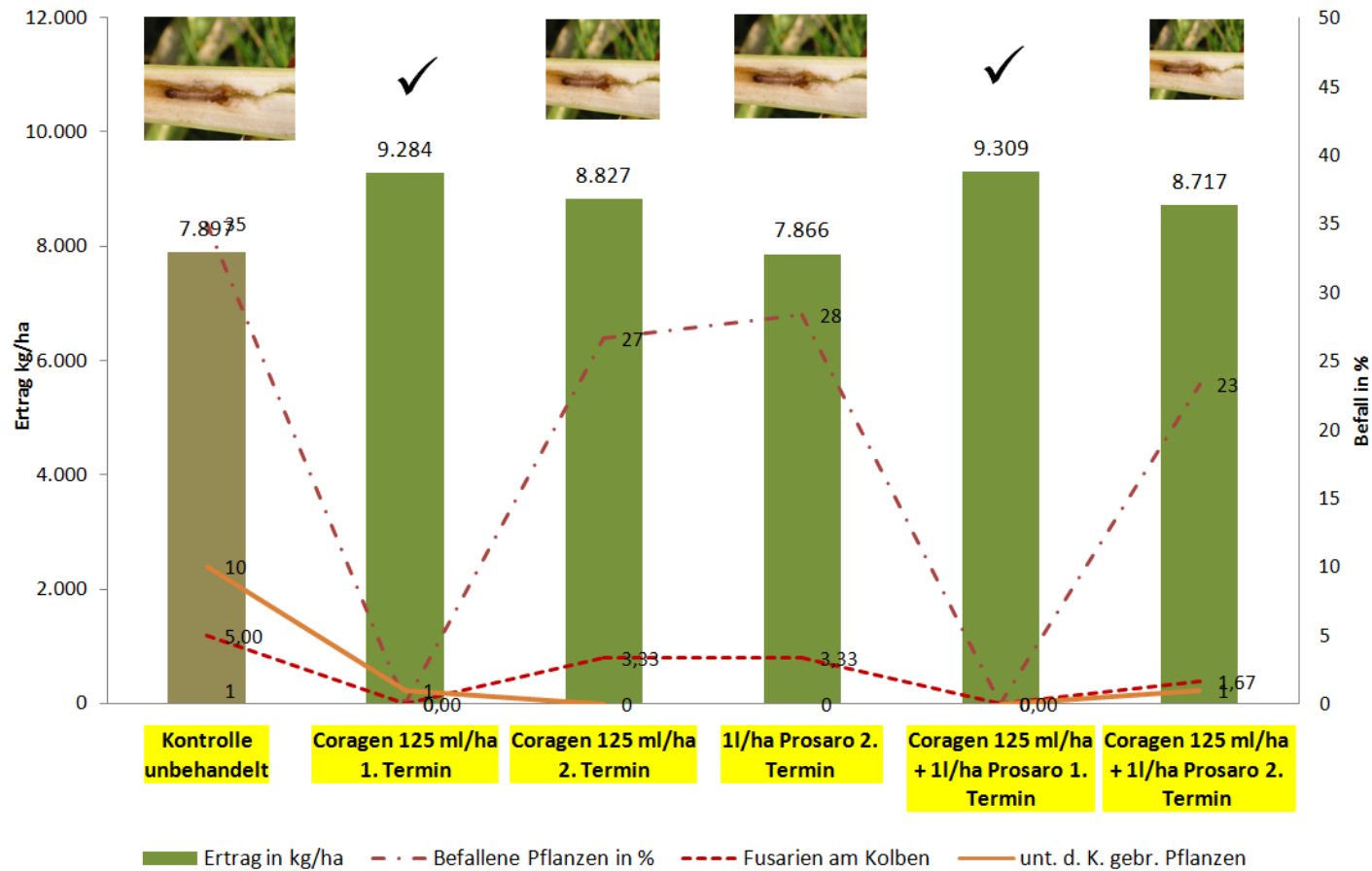
Die Überfahrt mit der Feldspritze führte bereits beim ersten Behandlungstermin zu starken Pflanzenschäden in der Reihe. Einige Pflanzen richteten sich bis der Ernte zwar noch auf, der entstandene Schaden war aber nicht gutzumachen.



Bei der Befallsbonitur wurden aus jeder Parzelle 40 Pflanzen zufällig entnommen und genau auf Zünslerbefall und Kolbenfäule untersucht.

Diagramm:

Insektizidversuch Mais, LFS Pyhra 2015



Autor des Versuchsberichtes:

Dipl.-HLFL-Ing. Johannes Bartmann, LFS Pyhra, Stand: 21.2.2016